

# Val Trupchun im Schweizer Nationalpark, S-chanf – Alp Trupchun – S-chanf



**mittel** | ⌚ 4 h | ↔ 13.8 km | ↑ 580 Hm ↓ 580 Hm | 🍴 Parkhütte Varusch | 📅 Jun – Okt

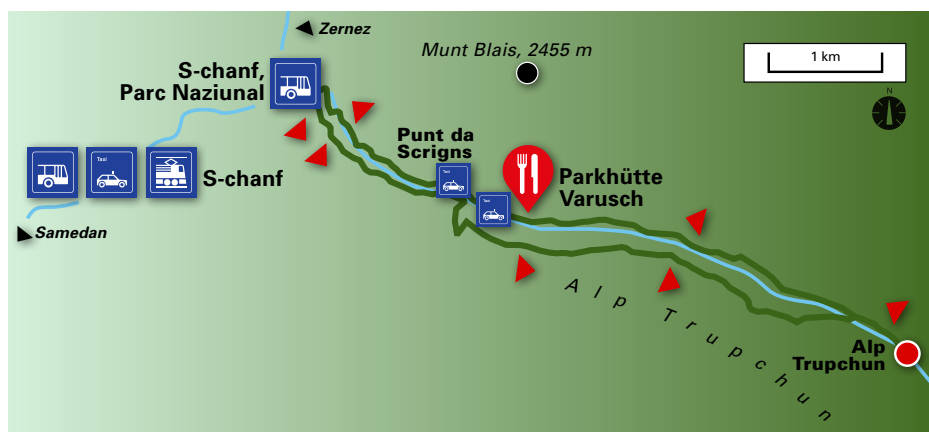
Wanderung ins idyllische Val Trupchun im Schweizer Nationalpark, eines der schönsten Seitentäler im Oberengadin, und als die Hirscharena der Alpen bezeichnet. Von S-chanf führt die Route zur Alp Trupchun und via Parkhütte Varusch wieder zurück zum Ausgangspunkt. Diese Rundwanderung gehört zu den beliebtesten Routen im Nationalpark, besonders zur Zeit der Hirschbrunft Ende September.

Die Rundtour via Höhenweg und Talweg bietet die Möglichkeit, von den beiden Rastplätzen Val Mela und Alp Trupchun die Wildtiere, insbesondere Hirsche, Steinböcke und Murmeltiere aus der Nähe zu beobachten. Zudem gehört die Flora und Fauna im Val Trupchun zu den schönsten im ganzen Engadin.

**Ausgangspunkt:** S-chanf, Parc Naziunal – Busstation  
**Endpunkt:** S-chanf, Parc Naziunal – Busstation  
**Einkehr:** nur Verpflegung: Parkhütte Varusch  
**Highlights:** Val Trupchun, Wildtierbeobachtungen  
**Hinweis:** Feldstecher mitnehmen!

00.00 h	S-chanf, 1692 m	 
00.30 h	Punt da Val da Scrigns, 1735 m	
02.20 h	Alp Trupchun, 2042 m	
03.30 h	Parkhütte Varusch, 1768 m	
03.35 h	Punt da Val da Scrigns, 1735 m	
03.50 h	Varusch, 1684 m	
04.00 h	S-chanf, 1692 m	 

 [Wanderkarte](#)



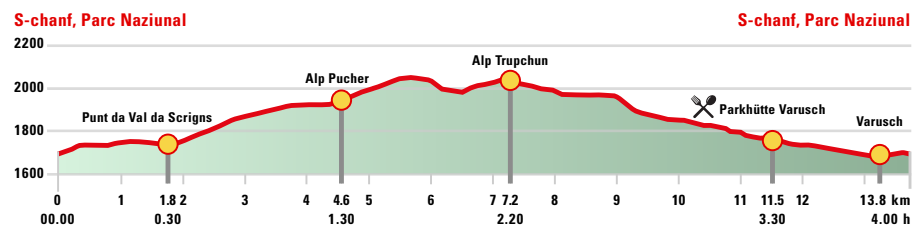
## Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die **Bushaltestelle S-chanf, Parc Naziunal** (oder auch der **Parkplatz Prasüras** in S-chanf). S-chanf liegt zwischen **Zernez** und **Samedan**. Alternativ kann man auch mit dem Zug bis zum **Bahnhof S-chanf** anreisen und von dort mit dem «**Express Parc Naziunal**» bis zur **Parkhütte Varusch** fahren oder von dort zurück.

Von der Bushaltestelle folgt man dem Wanderweg oberhalb des Flusses **Ova da Varusch**. Den Fluss nun immer zur linken Seite, geht es leicht aufwärts durch Mischwald mit Bergföhren, Fichten, Arven und Lärchen bis zur **Brücke Punt da Scrigns** (Infopoint). Von dort führt die Route weiter, mit dem Fluss zur linken Seite, über die **Alp Pucher** mit geologischen Strukturen (Verfaltungen) hinein ins **Val Trupchun**. Unterwegs kann immer wieder, Dank den geologischen Verhältnissen, die einzigartige Flora betrachtet werden, die zu den schönsten im ganzen Engadin zählt. Auf der anderen Talseite sieht man den **Piz d'Esan**, wo man mit etwas Glück Adler und Bartgeier beobachten kann. Beim Rastplatz an der Mündung zum **Val Mela** befindet sich eine Holzbrücke und ein Schuttdelta, wo man mit dem Feldstecher Hirsche, Gämse und Steinböcke beobachten kann. Von dort folgt man weiter dem Wanderweg zur **Alp Trupchun** mit einem weiterem Rastplatz für **Tierbeobachtungen**, auch bezeichnet als die **Hirscharena** der Alpen.

Der Rückweg folgt von der **Alp Trupchun** am Fluss **Ova da Varusch** entlang. Den Fluss wieder zur linken Seite geht es zur **Parkhütte Varusch** (+41 81 851 54 54). Die sonnige Terrasse und das heimelige Stübli laden zur Einkehr ein. Hier wird man mit lokalen Gerichten und Grillspezialitäten vom Holzofen und Grill verwöhnt. Von der Parkhütte geht es weiter am Fluss entlang via **Punt da Scrigns** und **Varusch** zurück zum Ausgangspunkt nach **S-chanf**.

*Streckennetz «Express Parc Naziunal» (alpintrans.ch) von Juni bis Oktober:  
Zuoz – S-chanf – Punt da Val da Scrigns – Parkhütte Varusch*



**WARUM BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN  
LEBENSSTIL?** WEIL GESUNDHEIT  
ALLES IST 

[swica.ch/fit](https://www.swica.ch/fit)